

Oberstufenverordnung G9

10: Abschluss Sekundarstufe I

11: Einführungsphase

12/13: Qualifikationsphase

2026: Abiturprüfungen

Jahrgang 10

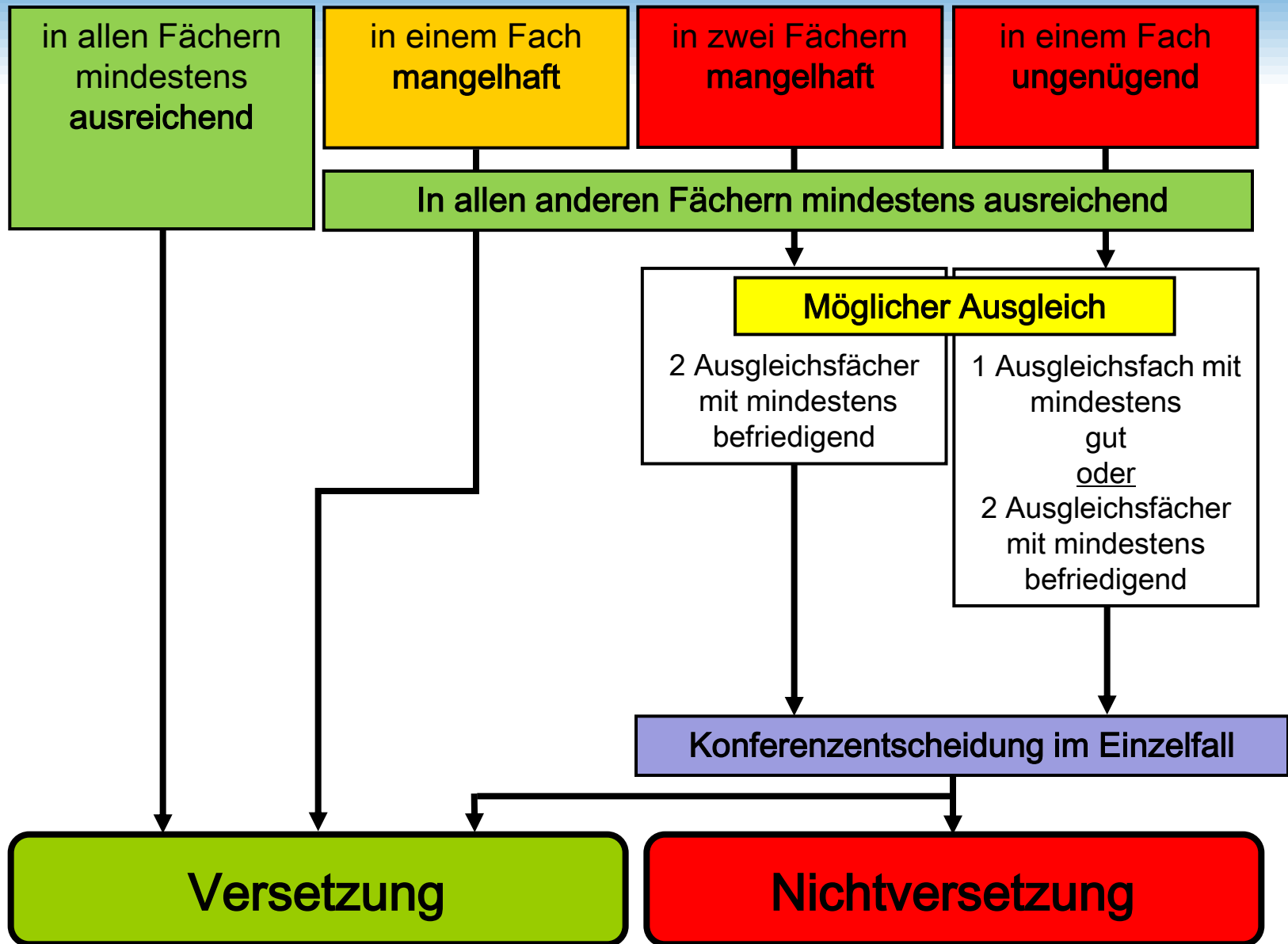
(Sekundarstufe 1)

- Im neunjährigen Gymnasium hat der Jahrgang 10 keine Doppelfunktion mehr.
- Der Unterricht erfolgt in normaler Fortsetzung der bisherigen **Sekundarstufe I.**
- Die Vorgaben erfolgen nach den **Stundentafeln** und nach den **Kerncurricula** der **Sekundarstufe I.**

Abschlüsse (10)

- Gymnasium: Keine Abschlussprüfung
- Abgang während Jahrgang 10
Gleichstellung mit dem **Hauptschulabschluss**
- Abgang am Ende von Jahrgang 10
Gleichstellung mit:
 - **Erweiterter Sekundarabschluss I**
bei Versetzung in die Einführungsphase
 - **Sekundarabschluss I: Realschulabschluss**
Versetzung wäre mit nur einer Fremdsprache möglich
 - **Sekundarabschluss I: Hauptschulabschluss**
maximal drei nicht ausreichende Leistungen

Versetzung in Jg. 11



Auslandsaufenthalt

- Der Auslandsaufenthalt sollte möglichst in der Einführungsphase (Jahrgang 11) erfolgen.
- Möglichst frühzeitig mit dem Koordinator absprechen.
- Folgende zwei Modelle sind denkbar:

Auslandsaufenthalt

I) Aufenthalt im 1. Halbjahr der 11. Jahrgangsstufe

- Im Ausland muss eine Schule besucht werden.
- in mindestens folgenden Fächern: Mathematik, zwei Fremdsprachen und eine Naturwissenschaft.
- Die Leistungen werden auf Einführungsphasen-niveau anerkannt.
- Nach Rückkehr wird das 2. Halbjahr der Einführungsphase besucht.

Auslandsaufenthalt

II) Variante mit einem Zusatzschuljahr

- Das Auslandjahr ist ein zusätzliches Schuljahr.
- Die Leistungen müssen nicht anerkannt werden.
- Die Einführungsphase wird im Anschluss an das Auslandsjahr regulär in Deutschland durchlaufen.
- Das Abitur wird nach 14 Schuljahren erreicht.

Ziele der gymnasialen Oberstufe

Die Schülerinnen und Schüler sollen

eine breite und vertiefte **Allgemeinbildung** erreichen

wichtige inhaltliche und methodische Voraussetzungen für die
allgemeine Studierfähigkeit erwerben

ihren Bildungsweg auch **berufsbezogen**
fortsetzen können

Das besondere Ziel:

Stärkung des selbständigen Lernens und
wissenschaftspropädeutische Grundbildung
mit
Vertiefung in **Schwerpunktbereichen**

Aufbau der gymnasialen Oberstufe

11.1	11.2	12.1	12.2	13.1	13.2
Einführungsphase		Qualifikationsphase			
◇ Klassenverband und klassenübergreifende Lerngruppen		Pflicht zur Wahl eines Schwerpunkts Thematisch bestimmte Halbjahresabschnitte			
◇ Pflichtunterricht und Wahlunterricht		◇ Unterricht in Kernfächern Schwerpunktfächern Ergänzungsfächern Wahlfächern Seminarfach			
◇ Vorbereitung und Grundlage für die Arbeit in der Qualifikationsphase		◇ Erwerb einer Gesamtqualifikation durch Leistungen in der Qualifikationsphase und in der Abiturprüfung			
Versetzung		Abitur 2026			

Einführungsphase: Fächer und Wochenstunden

Aufgabenfeld	Fach	Stunden
A	Deutsch	3
	Englisch	3
	2. Fremdsprache: Fr, La, Sn	3
	Latein (neu beginnend)	4
	Musik oder Kunst	2
B	Geschichte	2
	Erdkunde	1
	Politik-Wirtschaft	3
	Religion oder Werte und Normen	2
C	Mathematik	3
	Biologie	2
	Chemie	2
	Physik	2
	Sport	2

30

Pflichtstunden

+

4

(3. Fremdsprache)

Fremdsprachenwahl

Einführungsphase (Jg. 11)

Mindestens **zwei** Fremdsprachen sind Pflicht.

Qualifikationsphase (Jg. 12 und 13)

Mindestens **eine** Fremdsprache ist Pflicht.

- Sprachlicher Schwerpunkt:
mindestens **zwei** Fremdsprachen
- Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt:
zwei Fremdsprachen oder zwei Naturwissenschaften

Fremdsprachenwahl

1. Fremdsprache: **Englisch** ist Pflicht (GAV)

2. Fremdsprache:

▪ **Fall 1:**

Fortführung der **2. Fremdsprache** (La, Fr, Sn)

▪ **Fall 2:**

Fortführung der **2. Fremdsprache** (La, Fr, Sn)
und **@ahYib** als **3. Fremdsprache**

▪ **Fall 3:**

Ersatz der 2. Fremdsprache **durch Latein**
Pflicht zur Belegung auch in der Qualifikationsphase

Musik oder Kunst

Wahlangebot am GAV:

- Musik
- Kunst

§11 VO-GO (5):

Prüfungsfach kann nur ein Fach sein, in dem die Schülerin oder der Schüler mindestens **ein Schulhalbjahr** [...] lang in der Einführungsphase am Unterricht teilgenommen hat [...].

Religion oder Werte und Normen

Wahlangebot am GAV:

- Evangelische / katholische Religion
- Werte und Normen (kein Prüfungsfach)

§11 VO-GO (5):

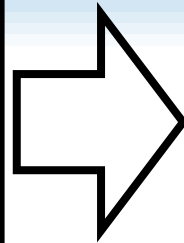
Prüfungsfach kann nur ein Fach sein, in dem die Schülerin oder der Schüler mindestens **ein Schulhalbjahr** [...] lang in der Einführungsphase am Unterricht teilgenommen hat [...].

Klassenbildung

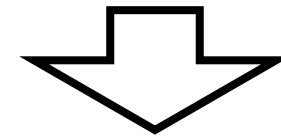
- **Laut Klassenbildungserlass bilden die Jahrgänge 5/6, 7/8 und 9/10 eine Einheit.**
- **Die 11. Klassen werden neu zusammengestellt**
 - Freundschaftsinseln
 - Integration neuer Schülerinnen und Schüler
 - Pädagogische und schulorganisatorische Erwägungen
 - Leistungsstärke

Leistungsbewertung Oberstufe

- **Klausuren, Facharbeit, Sprechprüfung**
- **Unterrichtsleistung**
 - Mündliche Beiträge:
Unterrichtsgespräch, Referate, ...
 - Schriftliche Beiträge:
Tests, Protokolle, Berichte, ...
 - Praktische, experimentelle, gestalterische Leistungen



Zusammenfassende
Bewertung
„sehr gut“ bis „ungenügend“



Umsetzung der
Noten
in
Punkte

Das Punktesystem 11. Jg. Ganzjahresnote:

+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

Leistungsbewertung Oberstufe

04 Punkte

schwach ausreichend
ist bereits eine

Minderleistung

+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

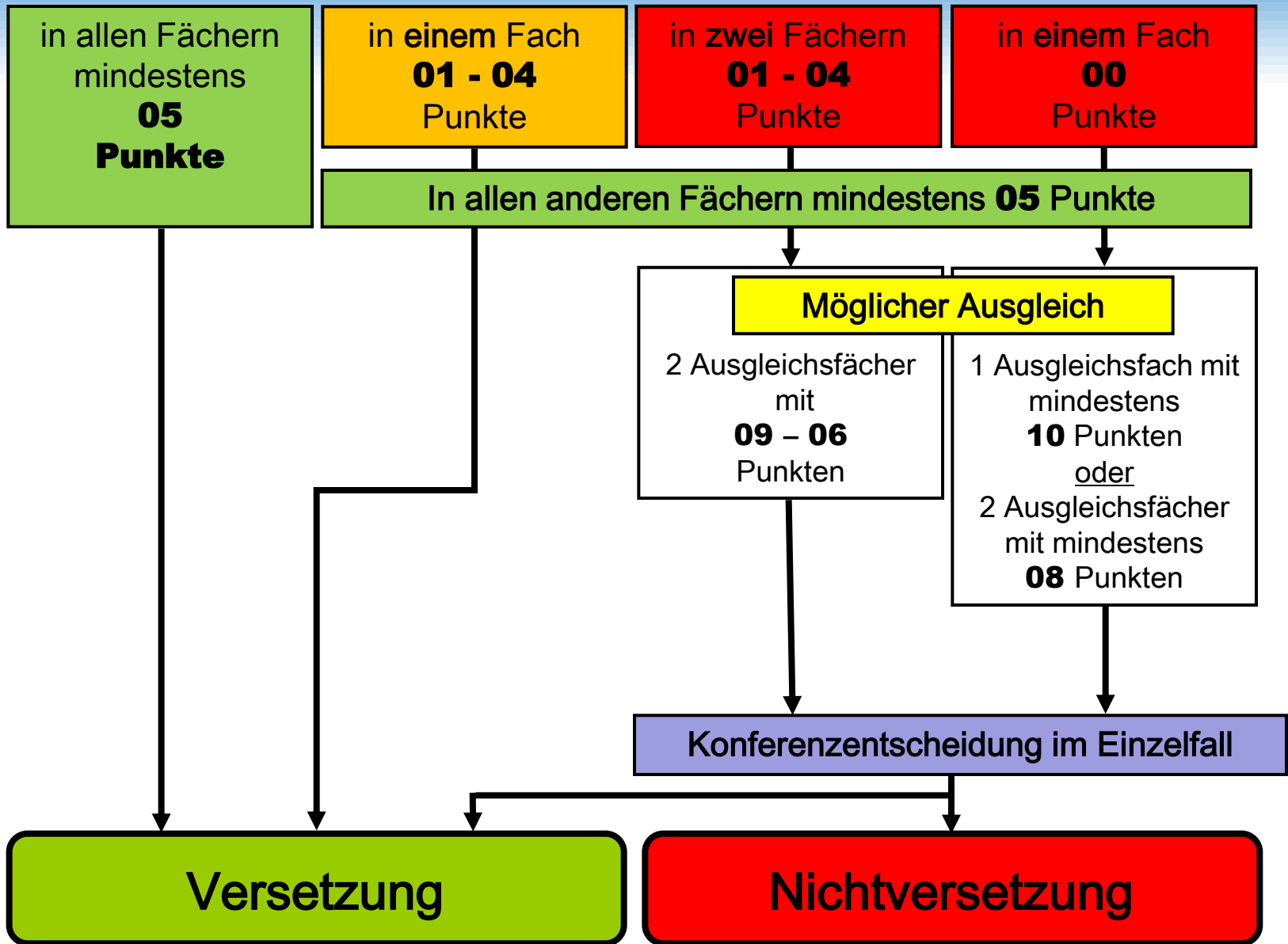
Leistungsbewertung Oberstufe

00 Punkte

- Gilt als „**nicht teilgenommen**“.
- Somit kann eine Belegungsverpflichtung nicht erfüllt werden.
- Evtl. **endet** damit bereits der Weg zum **Abitur!**

+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

Versetzung in die Qualifikationsphase



Abschlüsse (11)

- Mit der Versetzung in die Einführungsphase wurde der **Erweiterte Sekundarabschluss I (ESA I)** erreicht.
- Am Ende der Einführungsphase folgt – auch bei einer Versetzung in die Qualifikationsphase – **kein** höherer Abschluss.

Abschlüsse und Berechtigungen

Allgemeine Hochschulreife

Nachweis bestimmter Leistungen in der **Abiturprüfung**

und

Nachweis bestimmter Leistungen in den **vier Schulhalbjahren** der Qualifikationsphase

Fachhochschulreife

Abgeschlossene Berufsausbildung
oder

Schulischer Teil der Fachhochschulreife

Nachweis bestimmter Leistungen in **zwei zeitlich aufeinander folgenden Schulhalbjahren** der Qualifikationsphase

mindestens einjährig:

- Praktikum
- soziales Jahr
- ökologisches Jahr
- Wehrdienst
- Zivildienst
- Bundesfreiwilligendienst

Zusatzbedingungen !

Verweildauer in der gymnasialen Oberstufe (G9)

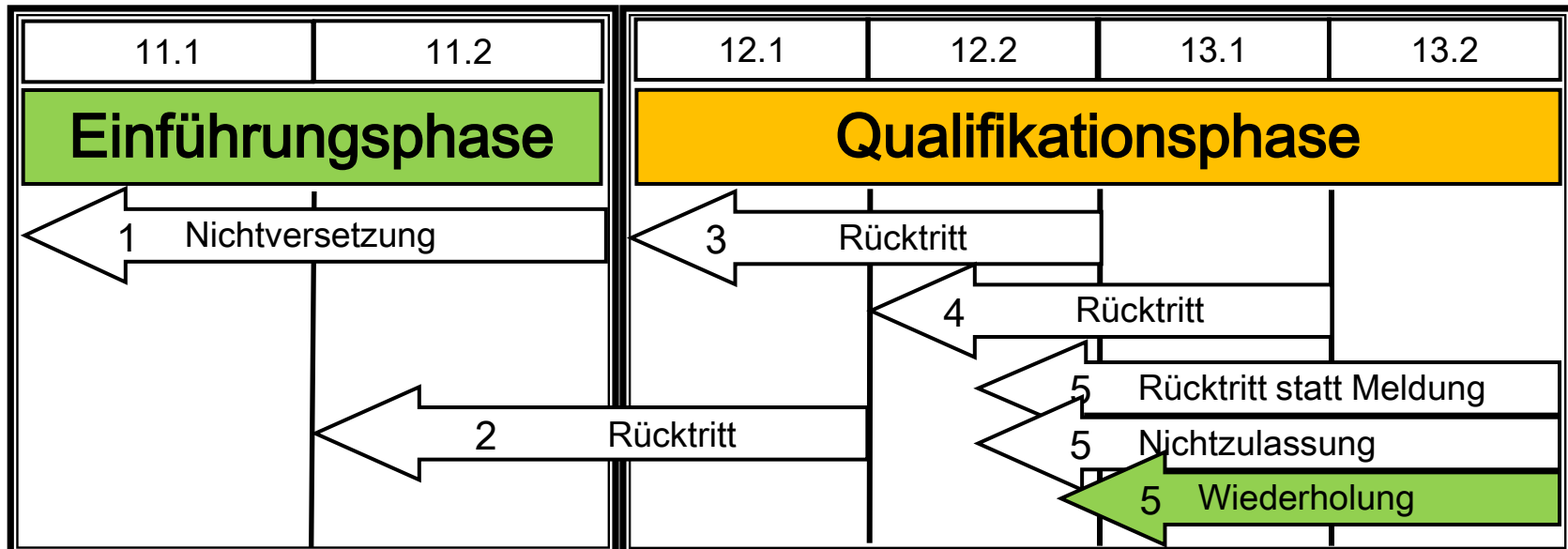
Einführungsphase (Klasse 11):	1 Jahr
Qualifikationsphase:	2 Jahre

Überschreitung der Regelzeit **maximal ein Jahr**

1. Wiederholung bei Nichtversetzung am Ende der E-Phase
2. Rücktritt nach dem 1. Kurshalbjahr
3. Rücktritt nach dem 2. Kurshalbjahr
4. Rücktritt nach dem 3. Kurshalbjahr
5.
 - ☞ Rücktritt statt Meldung zur Abiturprüfung oder
 - ☞ Nichtzulassung zur Prüfung oder
 - ☞ Wiederholung nach Nichtbestehen der Abiturprüfung

bei Wiederholung der E-Phase nicht möglich

zusätzlich möglich



Wahl der Prüfungsfächer

- 5 Prüfungsfächer : P1, P2, P3, P4, P5
- Wahl vor Eintritt in die Qualifikationsphase

Voraussetzung für eine Wahl:

- mindestens halbjährige Teilnahme am Unterricht in der Einführungsphase (11. Klasse)
- bei neu begonnener Fremdsprache durchgehende Teilnahme

Bedingungen für die Wahl der fünf Prüfungsfächer:

- **Drei** schriftliche Prüfungsfächer mit **erhöhtem Anforderungsniveau**
- **Zwei** Fächer aus: **Deutsch, Fremdsprache, Mathematik**
- Aus jedem **Aufgabenfeld** mindestens **ein** Prüfungsfach.

Aufgabenfelder

A

sprachlich-literarisch-
künstlerisch

Deutsch

Englisch

Französisch

Latein

Spanisch

Kunst

Musik

B

gesellschafts-
wissenschaftlich

Politik-Wirtschaft

Geschichte

Erdkunde

Religion

Werte und Normen

C

mathematisch-
naturwissenschaftlich

Mathematik

Physik

Chemie

Biologie

Informatik

Seminarfach

Sport

Prüfungsfächer, Wochenstunden

Jede Schülerin / jeder Schüler hat Unterricht in:

2 Prüfungsfächern auf **erhöhtem Anforderungsniveau** (P1, P2)
5 Wochenstunden – **doppelte Wertung** – **schriftliche Abiturprüfung**

1 Prüfungsfächern auf **erhöhtem Anforderungsniveau** (P3)
5 Wochenstunden – **einfache Wertung** – **schriftliche Abiturprüfung**

1 Prüfungsfach auf **grundlegendem Anforderungsniveau** (P4)
3 Wochenstunden – **einfache Wertung** – **schriftliche Abiturprüfung**

1 Prüfungsfach auf **grundlegendem Anforderungsniveau** (P5)
3 Wochenstunden – **einfache Wertung** – **mündliche Abiturprüfung**

weiteren Pflichtfächern auf **grundlegendem Anforderungsniveau**
3 Wochenstunden – **einfache/keine Wertung** – **ohne Abiturprüfung**

Sport und im Seminarfach (**grundlegendes Anforderungsniveau**)
2 Wochenstunden – **einfache/keine Wertung** – **ohne Abiturprüfung**

Ausnahme: Latein (neu beginnend) wird 4 stündig unterrichtet

Qualifikationsphase

Schwerpunkte

Sprachlich

A

P1 und P2 aus:
De, En, Fr
P3: beliebig

Gesellschafts-
wissenschaftlich

B



P1: **Ge**
P2: **Ma, De, FS, Nat**
P3: **PW** oder **Ek**

Mathematisch-
naturwissen-
schaftlich

C

P1 und P2 aus:
Ma, Ph, Bi, Ch
P3: beliebig

Schwerpunkte und Belegungsverpflichtungen

	Sprachlicher Schwerpunkt A	Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt B	Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt C	Wochenstunden	Schulhalbjahre
Schwerpunktfächer	1. Fremdsprache	Geschichte	1. Naturwissenschaft	5	4
	2. Fremdsprache 	Politik-Wirtschaft oder Erdkunde	2. Naturwissenschaft 	5	4
Kernfächer	Deutsch	Deutsch	Deutsch	3*	4
	Siehe Schwerpunktfächer	Fremdsprache	Fremdsprache	3*	4
	Mathematik	Mathematik	Mathematik	3*	4
Ergänzungsfächer	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Siehe Schwerpunktfächer	3*	4
	Musik, Kunst oder DS	Musik, Kunst oder DS	Musik, Kunst oder DS	3	2
	Geschichte	Siehe Schwerpunktfächer	Geschichte	3*	2
	Politik-Wirtschaft	---	Politik-Wirtschaft	3*	2
	Religion oder WuN	Religion oder WuN	Religion oder WuN	3	2
	---	2. Fremdsprache o. 2. Naturwissenschaft	---	3	2
	Sport	Sport	Sport	2	4
	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	2	3
Wahlfächer	weitere Fächer aus dem Angebot der Schule im Durchschnitt mindestens 32 Unterrichtsstunden pro Woche			3	1 - 4

*ein weiteres Fach (P3) mit ebenfalls 5 Wochenstunden und 4 Schulhalbjahren

J Yfg} i a b]gfY[Y`i b[Yb. '9!D\ UgY

- Pflicht zur Entschuldigung von Versäumnissen und Fehlzeiten (Logbuch), ärztliche Bescheinigung ab dem 4 Tag.
- Versäumnisse bei Klausurterminen (Fehlzeit bis 07.30 telefonisch oder per Mail, ärztliche Bescheinigung von innerhalb 3 Tagen)
- 00 Punkte (keine Ersatzleistung) bei nicht fristgerechter Vorlage
- Ersatzleistung bei fristgerechter Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung

- Frühstudium an der PHWT

Informationsquellen

Im Internet unter:

- **www.schure.de**
Schule und Recht in Niedersachsen
- **www.nibis.de**
Niedersächsischer Bildungsserver
 - **CuVo**: Curriculare Vorgaben
 - Kerncurricula der Fächer
 - Hinweise zu den Abiturprüfungen

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit**